

Es ist ja wirklich erschreckend, was ich da sehe.

TV-Hochzeitsplaner Frank „Fronock“ Matthé (47) kritisiert das Niveau von Paartänzen bei Hochzeiten. Seine Devise: entweder gut oder gar nicht.



# Menschen



Happy Birthday!

In 171 Folgen diagnostizierte er als Dr. Robert Chase an der Seite von „Dr. House“ die skurrilsten Krankheiten. Passt irgendwie, der Vater von Schauspieler Jesse Spencer ist Arzt. Heute wird Jesse 36.

Neue Presse Seite 24 Donnerstag, 12. Februar 2015

MIRJANA CVJETKOVIC

05 11 / 51 01 22 90  
mensch@neuepresse.de



Er freut sich auf eine Premiere: Schauspieler Karsten Speck (54) steht ab heute Abend das erste Mal im Theater am Aegi auf der Bühne, er ist im Stück „Im Himmel ist kein Zimmer frei“ zu sehen. Die NP war vorab mit ihm in der City unterwegs.

## Karsten Speck will doch nur spielen



MISTER CHARMING: Karsten Speck ist für drei Tage in der Stadt, er spielt im Theater am Aegi. Fotos: Wilde (2), Archiv

Musik hat mich schon mein gesamtes Leben begleitet.

Karsten Speck (54) über seine große Leidenschaft

NP VISITENKARTE

Karsten Speck

\* 29. Juni 1960 in Schlema, das ist eine winzige, sächsische Gemeinde im Erzgebirge. Er wächst in Ostberlin auf, ist mit sechs Jahren schon längst Musik-Fan und lernt das Klavierspielen. Durch die Show „Ein Kessel Buntes“ wird er bekannt. Es folgen TV-Serien wie „Hallo Robbie“ – acht Millionen Menschen schalten ein. Mit seiner Zeit im Gefängnis (Betrug) hat er abgeschlossen und redet öffentlich nicht darüber. Er hat einen Sohn, Konstantin (18).

VON MIRJANA CVJETKOVIC

Was lässt sich dieser Mann begeistern: Als Karsten Speck (54) die Flügel im Klavierhaus Döll entdeckt, ist er nicht mehr zu bremsen. „Das ist ja geil“, ruft der Schauspieler, scheint alles um sich herum zu vergessen und legt los. „It's a little bit funny this feeling inside“, stimmt er „Your Song“ von Elton John (67) an und wirbelt mit seinen flinken Fingern über die Tasten. Gekannt, wohlge-

big oft und unbemerkt wiederholen. Seine Textbücher zieht sich der gebürtige Sachse gern mal beim Sport rein, auch am Fitnesstrainer ist er zu Hause. Draußen setzt er sich gern aufs Rennrad und schafft da, wenn er gut drauf und fit ist, 100 Kilometer in drei Stunden und 15 Minuten: „Das entspannt mich total.“

Im Gespräch, mittlerweile ist er mit der NP ins „6 Sinne“ umgezogen, ist Speck auch total entspannt. Selbst als es ums Alterwerden geht: „Man ist doch nur so alt, wie man sich fühlt“, sagt er und schiebt grinsend hinterher: „Ja ja, ich weiß, das Phrasenschwein.“ Die Beschaffenheit seines trainierten Körpers sieht jedenfalls nicht nach 54 Jahren aus, zumindest nicht das, was sich unter dem Hemd erahnen lässt.

Da staunt auch Ariane Jablonka (46), die ihr Geschäft extra für die NP und den Speck-Besuch in der Mittagspause aufgeschlossen hat: „Der musiziert ja so mitreißend, damit wird er bestimmt Erfolg haben“, urteilt die Klavierhaus-Chefin, „und diese Ausstrahlung...“ Spätestens jetzt ist der Moment für Speck gekommen, die Situation aufzuklären: „Musik hat mich schon mein gesamtes Leben begleitet. Ich bin zwar kein Opernsänger geworden, aber mit Leib und Seele Musiker.“ Kein Wunder: Mit sechs Jahren saß er schon am Klavier und absolvierte später an der renommierten Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin eine Ausbildung. „Ich wollte unbedingt auf eine Bühne und mich ausdrücken“, erzählt der heute 54-Jährige von seinem Ursprungsplan, Opernsänger zu werden. Letztendlich siegte die Schauspielerei. Womöglich stellte er sich bei der Aufnahmeprüfung an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ zu gut an: Mit Janina Hartwig (53, kennt man aus Serien wie „Um Himmels Willen“ und „In aller Freundschaft“) überzeugte er einst als Ferdinand (sie als Luise) in Schillers „Kabale und Liebe“. „Wir würden garantiert lachen, wenn wir es uns nochmal angucken könnten“, sagt Speck und schmunzelt.

Wenn er heute Abend mit „Im Himmel ist kein Zimmer frei“ im Theater am Aegi auf der Bühne steht – übrigens zum ersten Mal in seinem Leben – freut er sich darauf, „das Publikum live zu unterhalten. Denn das ist eigentliches Handwerk!“ Ein Handwerk, bei dem man im Gegensatz zum Fernsehen tatsächlich auf Anheiß gründlicher sein muss – verpatzte Szenen lassen sich eben nicht belie-

Der Mann, den so viele als Dr. Jens Lennart in der ZDF-Serie „Hallo Robbie!“ und in „Ein Kessel Buntes“ lieben gelernt haben, ist überzeugt davon, „dass die guten Aufgaben erst mit dem Alter kommen“. Er mag recht haben, war er doch 2014 wieder auf dem „Traumschiff“ von Produzent Wolfgang Rademann (80) in der Folge Quebec zu sehen. „Ich habe mich sehr über das Angebot gefreut, es ist ein Geschenk, dort zu drehen!“, schwärmt Speck, der ohnehin findet, dass Reisen bildet, und gleichzeitig zugibt, „Einpäckelgastheiker zu sein“.

In Zukunft wird man den Mann mit den markanten Gesichtszügen auch wieder häufiger auf dem Bildschirm sehen. „Angebote gibt es, spruchreif ist noch nichts“, gibt sich der Schauspieler da aber bedeckt. Generell ist er mit sich zufrieden, „vor allem dann, wenn mein Umfeld glücklich und gut mit mir ist“. Ein intaktes Umfeld, dem er vertraut, braucht er, um kreativ sein zu können. Man könnte es auch das specksche Credo nennen.

In Sachen Musik ist er übrigens deutlich auskunftsfreudiger: „Ich bin gerade dabei, ein Bühnenprogramm zu entwickeln.“ Da dürfte Jablonka wieder interessiert sein: Die Frau vom Klavierhaus Döll hat Speck ihre Räumlichkeiten und Flügel für Konzerte angeboten. Das war doch was ...

„Im Himmel ist kein Zimmer frei“ läuft heute, morgen und Sonnabend jeweils um 20. Sonnabend auch um 16 Uhr. Tickets kosten zwischen 25 und 39,90 Euro.

www.kd-hannover.de

### Aufpasserin Miley: Sie will ihre Schwester vom Internet fernhalten

Ob sie dafür die richtige Kandidatin ist? „Ich muss echt aufpassen, was sie auf Instagram so treibt!“ Das sagt ausgerechnet Skandalnudel Miley Cyrus (22, Foto) in der aktuellen Ausgabe der Zeitschrift „Grazia“ über das Treiben ihrer Schwester Noah (15) in sozialen Netzwerken: „Ich versuche sie davon fernzuhalten.“ Während die 22-Jährige in Noahs Alter mit ihrer Mutter diskutiert hatte, ob sie einen kurzen Rock anziehen kann, frage die 15-Jährige, was sie ins Netz stellen darf. Dabei gibt Miley Cyrus zu, dass sie selbst nicht weiß, wo ihre Schamgrenze ist: „Es gibt nichts, von dem ich sagen könnte, dass ich es nicht mache.“ Mehr als widersprüchlich.



### Eifersüchtige Ex? Model lästert über RTL-„Bachelor“ Sanne

Gestern checkte Oliver Sanne (28) bei RTL wieder als „Bachelor“ die verbliebenen Damen ab, heute packt eine angebliche Verlöbnisse in der „In Touch“ aus: „Er belügt sie alle!“, meckert Model Melissa Weichert (23). Sie will Sanne im vergangenen Jahr länger geduldet haben, er gab vor ihrer Familie den perfekten Schwiegersohn – und traf sich auch mit anderen Mädels. Als er dann für die Kuppelshow unterzeichnet hatte, war Schluss. Doof.



**Neue Presse**  
Ihr Abonnement

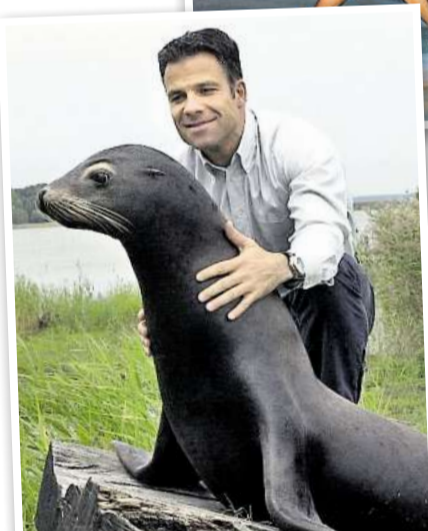
**Sparen Sie 10%\***

**» 1000 Stimmen beim songFEST Niedersachsen**

1000 Sänger aus ganz Niedersachsen haben sich vereint, um ein besonderes Konzerterlebnis anzubieten. Am 6. Juni 2015 singen sie im Kuppelsaal gemeinsam mit Band und Orchester. Die Stimmgewalt des 1000-Stimmen-Chores reicht dabei von Soul über Gospel und Rock bis hin zu Klassik. Lassen Sie sich verzaubern und genießen Sie eine außergewöhnliche Konzertatmosphäre.

\* Abonnenten mit AboPlus-Karte erhalten für die Veranstaltung in den NP-Ticketshops und ausgewählten NP-Geschäftsstellen einen Sofortrabatt in Höhe von 10 % auf den Ticketgrundpreis.

HINGUCKER: Anfang der 90er moderierte Speck die TV-Show „Ein Kessel Buntes“.



DA WAR ER MEERESBIOLOGE: Karsten Speck mimte in der ZDF-Serie „Hallo Robbie“ von 2002 bis 2007 Dr. Jens Lennart.



GANZ ENTZÜCKT: Ariane Jablonka ist von Karsten Speck und seinen Klavierkünsten begeistert.

## Lecker Lakritze! Stylistin verführt mit Mode, das Gattopardo mit Speisen

VON MIRJANA CVJETKOVIC

Dass sie mit ihren verrückten Lakritzkreationen so viel Aufmerksamkeit auf sich zieht, hätte Luisa Verfürth (29) nicht gedacht. TV-Sender sind auf die Stylistin zugekommen und wollten alles zu ihrer Modestrecke „Jeanne Darc“ mit Klamotten aus Lakritze (NP berichtet) wissen und Beiträge drehen. „Ich finde es krass, wie die Leute auf die Lakritze abgehen“, kommentiert die Erfinderin: „Das sagt mir eins – weitermachen!“ Auch Frank Ochotta (51) ist auf den Geschmack gekommen – wieder: „Wir

haben auch früher schon mit Lakritze gekocht“, so der Gastronomische Leiter des Gattopardo. Nun gibt es an drei Tagen (ab heute) ein Lakritzmenü in dem Edelrestaurant an der Hainholzer Straße 1! Nur ein kleiner Vorgeschmack: Thunfisch-Sashimi mit Lakritzlack an Garnelen, Ravioli und grünem Tee, Kalbsbacke an Süßholzjus und Chilkarotten mit Kartoffel-Steinpilzgnocchi und Lakritz-Parfait mit Krokantbiscuit ... 49 Euro kostet das Vergnügen, bitte unter der Nummer 0511/143 75 reservieren!



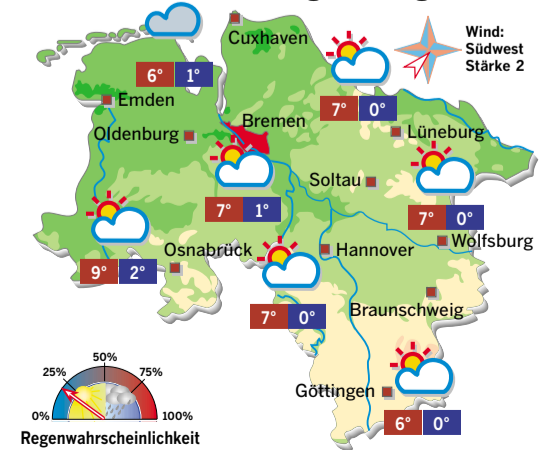
P. Peterschmitt

Dazu bringt Verfürth Models in der Lakritz-Kleidung mit. Fotografin Nancy Heusel (34, arbeitet auch für die NP) stellt einige ihrer Bilder aus, sie hatte die Models für die Modestrecke fotografiert. Und: Das Gattopardo stellt seinen neuen Küchenchef vor – das ist neuerdings Philippe Peterschmitt (51), früher Chef des „Neue Zeiten“ in der List. „Wie unser Team hat er einen hohen Qualitätsanspruch“, so Ochotta, „ich freue mich auf unsere Zusammenarbeit.“ www.gattopardo-hannover.de



TEAM: Nancy Heusel (li.) mit Luisa Verfürth, die die Lakritz-Kollektion erfand.

### DAS WETTER Anfangs neblig-trüb, im Tagesverlauf freundlicher



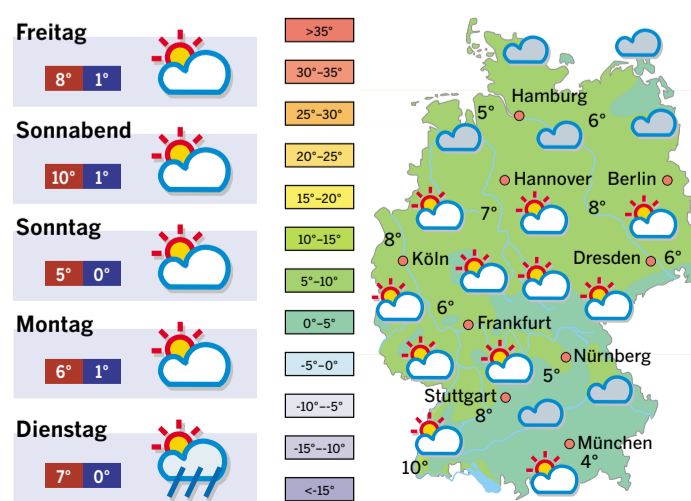
**Vorhersage**  
Anfangs ist es bei uns oft noch trüb durch Nebel oder Hochnebel. Später zeigt sich dann aber doch zeitweise die Sonne, und es bleibt trocken. Die Temperaturen steigen auf 6 bis 9 Grad. Der Wind weht schwach aus Südwest. Nachts sinken die Temperaturen auf 2 bis 0 Grad.

**Sonne und Mond**  
07:44 17:28 01:35 11:06  
12.02. 19.02. 25.02. 05.03.

**Biowetter**  
Bei Personen mit niedrigen Blutdruckwerten kommt es vermehrt zu Kopfschmerzen und Schwindelgefühlen. Entsprechend vorbelastete Menschen müssen mit Migräne rechnen.

**Hannover-Rekorde**  
Wärmster Tag: 14,1° (1998)  
Wärmste Nacht: 9,6° (1998)  
Kältester Tag: -10,7° (1940)  
Kälteste Nacht: -20,4° (1956)

**Hannover gestern**  
Höchsttemperatur: 4,8 Grad  
Tiefsttemperatur: 4,0 Grad  
Wind: Südost 11 km/h  
Luftdruck: 1027,8 hPa  
Luftfeuchtigkeit: 80 Prozent



**Welt heute**  
Amsterdam: 7°  
Antalya: wolktig  
Athen: wolktig  
Barcelona: wolktig  
Delhi: wolktig  
Helsinki: wolktig  
Hongkong: wolktig  
Johannesburg: wolktig  
Los Angeles: wolktig  
Kopenhagen: wolktig  
Mallorca: wolktig  
New York: wolktig  
Rio de Janeiro: wolktig  
Rom: wolktig  
Sydney: wolktig  
Teneriffa: wolktig  
Tokio: wolktig  
Wien: wolktig  
Zürich: wolktig

